

DURAHIT® Concrete Dispersion 600

Art.-Nr. 0322

Polymerdispersion für die Herstellung haufwerksporiger Betone & den Einsatz als Haftbrücke

ANWENDUNGSBEREICHE

DURAHIT® Concrete Dispersion 600 ist eine hochwertige Polymerdispersion für Spezialanwendungen im Straßenbau und wurde speziell für den Einsatz in offenporigen Beton z.B. Drainbeton und für die Applikation als Haftbrücke konzipiert.

Im offenporigen, drainagefähigen Beton

Bei der Herstellung von haufwerksporigen Betonen verbessert DURAHIT® Concrete Dispersion 600 die rheologischen Eigenschaften des Zementleims und stabilisiert den Zusammenhalt des Frischbetons. Das Risiko des Ablaufens von der Gesteinskörnung wird so minimiert.

Darüber hinaus verbessert die spezielle Formulierung des Produktes die Festbetoneigenschaften: So kann DURAHIT® Concrete Dispersion 600 zu einer verbesserten Frost-/Tausalzbeständigkeit, einer erhöhten Belastbarkeit sowie auch einer gesteigerten Schlagbeständigkeit beitragen.

Die Dauerhaftigkeit des Bauteils wird so positiv beeinflusst.

Als Haftbrücke

DURAHIT® Concrete Dispersion 600 ist auch auf feuchten Untergründen gut verarbeitbar und verbindet ihn fest und dauerhaft mit dem Aufbeton. Die Verarbeitung sollte „frisch-in-frisch“ erfolgen.

DOSIERUNG

Bei der Herstellung von offenporigen Betonen

Empfohlener Dosierbereich 5 – 20 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 50 – 200 ml je kg Zement.

Bei Berechnung des w/z-Wertes des ist das Produkt insgesamt dem Wassergehalt zuzurechnen!

Beim Einsatz als Haftbrücke

0,15 – 0,25 kg/m²

Die Dosierempfehlungen sind Richtwerte. Die Dosierung ist im Einzelfall festzulegen. Dafür sind Vorversuche erforderlich.

WIRKUNGSWEISE

Bei der Herstellung von haufwerksporigen Betonen erhöht die spezielle Formulierung von DURAHIT Concrete Dispersion 600 die Biege- und Spaltfestigkeit des Betons und bewirkt so eine höhere Widerstandsfähigkeit gegenüber externen Einflüssen. Die Langlebigkeit des Baustoffs wird so erhöht.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	weiß
Form	flüssig
Dichte	1,03 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert	8 ± 1
Verarbeitbarkeit	ab +5 °C
Haltbarkeit	ca. 6 Monate ab Auslieferung
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonnenbestrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Bei der Herstellung von offenporigen Betonen DURAHIT® Concrete Dispersion 600 wird dem Beton entweder mit dem Zugabewasser oder nach der Wasserdosierung zugeben. Die Mischzeit muss den Anforderungen an das Mischen des Betons, welche in der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 festgelegt sind, entsprechen.

Beim Einsatz als Haftbrücke

Untergrundvorbehandlung:

Untergrund muss frei von Öl, Staub, Schmutz, losen Teilen etc. sein. Untergrund muss tragfähig sein und eine Abreißfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² aufweisen. Untergrundtemperatur muss > 5°C betragen.

Einbau:

Vor Auftrag der Haftbrücke Oberfläche vornässen und wieder antrocknen lassen, bis sie wieder mattfeucht ist; stehendes Wasser entfernen. DURAHIT® Concrete Dispersion 600 maximal 1:5 mit Wasser verdünnen und mit einer Hochdruckspritze gleichmäßig auftragen. Auftragsmenge ca. 100 bis 250 g/m², abhängig von der Rauigkeit der Oberfläche.

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container
- lose im Tank

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 21. Juli 2020

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.